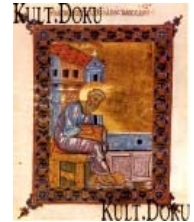




**Informationen zur Umwelt und für Naturreisende auf Kreta:**  
Πληροφορίες στο περιβάλλον και για τους ταξιδιώτες για την Κρήτη:



## Kirche von der Heiligen Jungfrau unsere Dame bei Kardoulianos, nahe Kastelli (Mittelkreta)

Die kleine Kirche (Kapelle) stammt aus dem 14. Jahrhundert und liegt kurz nach dem Ortsausgang von Kardoulianos auf der Strecke Kastelli – Iraklion links der Straße in einem Olivenhain (s. Abb. re.), gegenüber einer Lagerhalle von "PROTON", die rechts der Straße



steht. 6 Stufen führen hinab in den kleinen Kirchenraum, in dem keine Ikonostasen mehr vorhanden sind (s. Abb. li.). An ihrer Stelle schmücken mehrere Kleinikonen mit dem Abbild der Gottesmutter Maria den ehemaligen Altarteil, der heute durch einen Tisch ersetzt ist. Wenn auch das Mauerwerk vom "Zahn der Zeit" stark gekennzeichnet ist, lassen sich Reste ehemaliger Wandmalereien, die sich zum größten Teil im Eingangsbereich an der linken Seite befinden, erkennen (s. Abb. re.).



Wie auch viele andere Kirchen, wurde auch die "Church of the Holy Virgin our Lady" sichtbar ein Opfer der abenteuerlichen Geschichte Kretas. Insgesamt gibt es etwa 850 mit Wandmalereien dekorierte Kirchen auf Kreta, davon etwa 100 aus dem 14. Jahrhundert. Wie in den meisten Fällen, sind auch hier nur noch Fragmente des ehemaligen Wandmalschmucks erhalten.

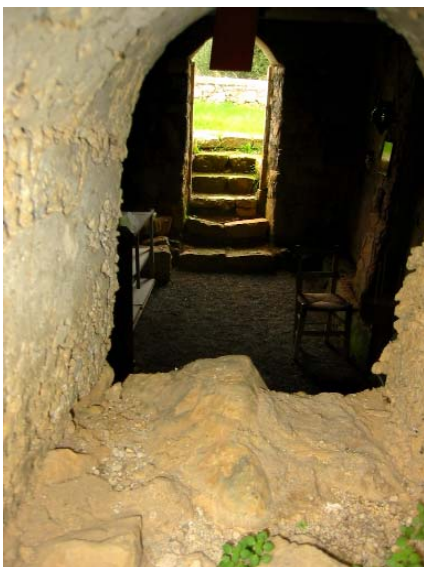
Die künstlerische Produktion dieser Periode ist bemerkenswert. Die Wandmalereien des 13. und 14. Jahrhunderts besitzen die Hauptmerkmale der Kunst der späten Komnenenzeit. Die Künstler orientierten sich also weiterhin an byzantinischen Vorbildern und hatten kaum Möglichkeiten, neueren Kunstrichtungen zu folgen. Kulturell belegen lässt sich das enge Band der Kreter zu Byzanz durch Inschriften, die in einigen Klöstern und Kirchen erhalten sind. Die kretischen Stifter der Kirchen und Klöster betrachteten sich als Untertanen der byzantinischen Kaiser, obwohl die venezianische Präsenz auf der Insel sehr ausgeprägt war und die orthodoxen Kreter in ihrer Religionsausübung sehr eingeschränkt waren.

**Ναός Παναγίας Κεράς (14<sup>ος</sup> αι.)**  
**Church of the Holy Virgin our Lady (14<sup>th</sup> c.)**

Auf den Wandmalereien ist oft das Jahr vermerkt, in dem sie geschaffen wurden und nicht selten auch die Namen der byzantinischen Kaiser, die zur Zeit der Ausmalung der Kirchen regierten.

Weitere Bildimpressionen der Kirche von der Heiligen Jungfrau unsere Dame siehe Folgeseite.





[Art.-Nr. 2.532; Zitat-Nr. 4.367] impr. eik.amp 02/2007

Werbe-/Linkleiste



[www.nluk.de](http://www.nluk.de)



[www.tdsv.de/mariammar](http://www.tdsv.de/mariammar)

**kreta**  
aktiv

[www.kreta-aktiv.com](http://www.kreta-aktiv.com)